

<b>Protokoll über die Sitzung des</b>	<b>Zweckverbands Breitbandver- sorgung im Landkreis Ravensburg</b>	<b>am</b>	<b>14.07.2022</b>
<b>Protokoll</b>  <b>über die Verbandsversammlung</b> <b>Zweckverband Breitbandversorgung</b> im Landkreis Ravensburg  <b>am 14.07.2022</b>  <b>öffentlich</b>			
<p><b>Anwesend:</b></p> <p><b>Verbandsvorsitzender:</b> Bürgermeister Oliver Spieß, Gemeinde Fronreute</p> <p><b>Verbandsmitglieder:</b>          Bürgermeister Tobias Walch, Achberg          Bürgermeister Patrick Bauser, Gemeinde Altshausen          Bürgermeister Matthias Burth, Stadt Aulendorf          Bürgermeisterin Monika Ludy, Stadt Bad Waldsee          Bürgermeisterin Manuela Hugger, Gemeinde Berg          Bürgermeister Christof Frick, Gemeinde Bodnegg          Bürgermeister Peter Wetzler, Gemeinde Boms          Bürgermeister Tobias Brändle, Gemeinde Ebenweiler          Bürgermeister Timo Egger, Gemeinde Fleischwangen          Bürgermeister Holger Lehr, Gemeinde Grünkraut          Bürgermeister Dr. Jochen Currle, Gemeinde Guggenhausen          Bürgermeister Roland Haug, Gemeinde Hoßkirch          Bürgermeister Roland Fuchs, Gemeinde Königseggwald          Bürgermeisterin Yvonne Heine, Gemeinde Riedhausen          Bürgermeisterin Katja Liebmann, Gemeinde Schlier          Bürgermeister Dr. Jochen Currle, Gemeinde Unterwaldhausen          Bürgermeister Peter Smigoc, Gemeinde Vogt          Bürgermeister Michael Röger, Gemeinde Waldburg          Bürgermeisterin Sandra Flucht, Gemeinde Wilhelmsdorf          Bürgermeister Peter Müller, Gemeinde Wolfegg          Bürgermeister Daniel Steiner, Gemeinde Wolpertswende</p> <p><b>Sonstige:</b>          Herr Heine, Gemeinde Aichstetten          Herr Simmler, Gemeinde Aitrach          Herr Heske, Gemeinde Altshausen          Herr Gauß, Gemeinde Amtzell          Herr Le Cossec, Gemeinde Amtzell          Frau Schmidberger, Gemeinde Argenbühl          Herr Benedikt Metzler, Stadt Bad Waldsee          Herr Kunz, Stadt Bad Wurzach          Herr Schiedel, Gemeinde Baienfurt          Herr Abele, Gemeinde Baintdt          Frau Benner, Gemeinde Horgenzell</p>			

Herr Müller, Gemeinde Kißlegg  
Herr Fischer, Stadt Leutkirch  
Herr Atzbacher, Stadt Ravensburg  
Herr Duller, Gemeinde Vogt  
Herr Anders, Stadt Wangen  
Herr Ritter, Stadt Wangen  
Herr Herbst, Stadt Weingarten  
Herr Högel, Gemeinde Wolpertswende  
Herr Sager Roßbroich, Breitbandberatung Baden-Württemberg  
Herr Kübler, Breitbandberatung Baden-Württemberg

Alexander Flock, Zweckverband Breitbandversorgung  
Carolin Kloos, Zweckverband Breitbandversorgung  
Gerhard Reich, Zweckverband Breitbandversorgung  
Iris Reinhardt, Zweckverband Breitbandversorgung  
Tanja Reimer, Zweckverband Breitbandversorgung  
Burhan Bülbül, Zweckverband Breitbandversorgung  
Lukas Deutmoser, Zweckverband Breitbandversorgung

Zuhörer: Frau Giesin, Landratsamt Ravensburg  
Frau Betschinger, Landratsamt Ravensburg

Schriftführer: Sandra Köberle, Zweckverband Breitbandversorgung

### **Zur Beurkundung**

**Verbandsvorsitzender**

**Schriftführer**

**Verbandsmitglieder**

<b>Protokoll über die Sitzung des</b>	<b>Zweckverbands Breitbandver- sorgung im Landkreis Ravensburg</b>	<b>am</b>	<b>14.07.2022</b>
<b>Verhandelt am: 14.07.2022</b> <b>Anwesend: 22 Mitglieder (s. Deckblatt)</b> <b>Sonstige: 30 Anwesende (s. Deckblatt)</b> <b>Normalzahl: 39 Mitglieder</b> <b>Schriftführer: Sandra Köberle</b>			
<b>Öffentlich</b>			
<b>§ 206</b>			
<b>TOP 1 Bekanntgaben</b>			
Herr Spieß eröffnet den öffentlichen Teil der Verbandsversammlung. Er gibt bekannt, dass die Versammlung beschlussfähig ist.			

<b>Protokoll über die Sitzung des</b>	<b>Zweckverbands Breitbandver- sorgung im Landkreis Ravensburg</b>	<b>am</b>	<b>14.07.2022</b>
<b>Verhandelt am: 14.07.2022</b> <b>Anwesend: 22 Mitglieder (s. Deckblatt)</b> <b>Sonstige: 30 Anwesende (s. Deckblatt)</b> <b>Normalzahl: 39 Mitglieder</b> <b>Schriftführer: Sandra Köberle</b>			
<b>Öffentlich</b>			
<b>§ 207</b>			
<b>TOP 2 Genehmigung der Niederschrift der Verbandsversammlung vom 23.11.2021</b>			
Die Niederschrift der Verbandsversammlung vom 23.11.2021 liegt vor und konnte den Sitzungsvorlagen entnommen werden.			
<b>Es ergeht der einstimmige Beschluss:</b> Das Protokoll wird zur Kenntnis genommen und genehmigt.			

<b>Protokoll über die Sitzung des</b>	<b>Zweckverbands Breitbandver- sorgung im Landkreis Ravensburg</b>	<b>am</b>	<b>14.07.2022</b>
<p> <b>Verhandelt am:</b> 14.07.2022  <b>Anwesend:</b> 22 Mitglieder (s. Deckblatt)  <b>Sonstige:</b> 30 Anwesende (s. Deckblatt)  <b>Normalzahl:</b> 39 Mitglieder  <b>Schriftführer:</b> Sandra Köberle         </p> <p style="text-align: center;"><b>Öffentlich</b></p>			
<p><b>§ 208</b></p> <p><b>TOP 3 Personelle Situation</b></p> <p><b>Sachstandsbericht</b></p> <p><u>Änderung in der Geschäftsführung</u>          Herr Spieß berichtet, dass nach längerem Verlauf Frau Deppe den Zweckverband verlassen hat. Die Idee der zwei Geschäftsführer war grundsätzlich gut, jedoch hat die Konstellation in diesem Zusammenhang, und auch im Team nicht ganz funktioniert. In beiderseitigem Einverständnis wurde ein Aufhebungsvertrag geschlossen. Der Vorstand hat beschlossen Herrn Flock als alleinigen Geschäftsführer einzusetzen und das Team würde diese Entscheidung mittragen. Eine Nachbesetzung der Stelle von Frau Deppe ist noch offen.</p> <p><u>Vorstellung neuer Mitarbeiter Kämmerei</u>          Herr Spieß stellt Herrn Lukas Deutmoser vor, welcher als Leihgabe des GVV Altshausen den Verband zu 35% unterstützt.</p> <p><u>Aufbau weiterer Stellen im technischen Bereich</u>          Herr Spieß berichtet, dass Herr Falk nach langer Krankheit seine Wiedereingliederung begonnen hat. Zudem unterstützt Herr Burhan Bülbül ab 15.07.2022 das Team als neuer Mitarbeiter im technischen Bereich und Herr Manuel Keßler wird im Oktober dazustoßen. Diese Einstellungen sind im beschlossenen finanziellen Rahmen. Zudem haben Gespräche mit einem dritten Bewerber stattgefunden.          Das Team arbeitet derzeit auf Anschlag, was auch nach einer Überlastungsanzeige besprochen wurde. Der Vorstand ist zuversichtlich alles hinzubekommen unter der Voraussetzung einer Stabilisierung des Personals.</p> <p><b>Es ergeht der einstimmige Beschluss:</b>          Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.          Der Einsetzung von Herrn Alexander Flock als alleiniger Geschäftsführer wird zugestimmt.          Dem Aufbau und der Ausschreibung 2 weiterer Stellen (TVöD EG9 bis zu EG12) im technischen Bereich wird zugestimmt.</p>			

<b>Protokoll über die Sitzung des</b>	<b>Zweckverbands Breitbandver- sorgung im Landkreis Ravensburg</b>	<b>am</b>	<b>14.07.2022</b>
---	--	-----------	-------------------

**Verhandelt am:** 14.07.2022  
**Anwesend:** 22 Mitglieder (s. Deckblatt)  
**Sonstige:** 30 Anwesende (s. Deckblatt)  
**Normalzahl:** 39 Mitglieder  
**Schriftführer:** Sandra Köberle

Öffentlich

## § 209

### TOP 4 Rahmenversicherung der Technikstandorte

#### Sachstandsbericht

Herr Flock berichtet, dass über den Netzbetriebsvertrag lediglich Fremdeinwirkungen an den verbauten Technikstandorten abgesichert sind. Um die Abdeckung für Feuer, Sturm und Hagel über die WGV zu erweitern, hat die Verwaltung Herstellungswerte und Arbeitswerte ermittelt. Der Wert der neu errichteten Technikstandorte (POP-Gebäude, MFG 18/12 und NVt) kann von 10.000 € bis zu 150.000€ betragen.

	PoP	MFG 18	MFG 12	NVt
Material	80.000,00	27.200,00	16.500,00	2.000,00
Arbeit	64.000,00	32.400,00	17.000,00	8.000,00
Gesamt	144.000,00	59.600,00	33.500,00	10.000,00

gebaut	4	18	68	0
geplant	104	6	0	1709

Die POP-Gebäude können über eine Gebäudeversicherung abgesichert werden. Der Wiederherstellungswert pro POP-Gebäude beträgt ca. 144.000 € und die Kosten für die Versicherung pro Jahr ca. 50 €/Gebäude.

Bei 104 Gebäuden wäre die Versicherungssumme ca. 5.200 €/Jahr nach Gesamtausbau.

Die MFG 12/18 können über eine bestehende Inhaltsversicherung abgesichert werden. Hierzu gibt es unterschiedliche Wiederherstellungswerte.

Die Kosten dafür sind ca. 40 €/Jahr pro MFG. Daraus ergeben sich folgende Versicherungssummen:

MFG18 sind 18 Stück im Bestand und ca. 6 Stück werden neu gebaut, Versicherungssumme liegt somit bei ca. 960 €/Jahr.

MFG12 werden keine mehr im Verbandsgebiet errichtet, größtenteils wurden diese für den FttC-Ausbau benötigt. Diese werden sukzessiv weniger Anschlüsse versorgen durch den FttB-Ausbau und die meisten zurückgebaut. 68 Stück sind im Bestand und die Versicherungssumme würde bei ca. 2.720 €/Jahr liegen.

Des Weiteren gäbe es die Möglichkeit auch jeden NVt (ca.1.700 Stück) mit ca. 7 €/Jahr je NVT abzusichern. Versicherungssumme läge bei ca. 11.900 €/Jahr. Die Wiederherstellungskosten liegen jedoch „nur“ bei 10.000 € und sollten aus Sicht der Verwaltung nicht versichert werden.

Als Vergleich und Grundlage dafür ist auch, das andere Sachwerte der sonstigen gemeindlichen Infrastruktur (z.B. Ampelanlagen) auch nicht von den Gemeinden versichert werden.

Generell werden Rohranlagen von anderen TKUs oder Verbänden nicht versichert, weil eigentlich immer ein Haftpflichtschaden entsteht. Dies wurde auch in der Form vom Versicherungsträger so mitgeteilt.

Die Aufteilung der Versicherungskosten erfolgt gemeinschaftlich je Technikstandort (Gebäude oder MFG) im Gemeindegebiet. Grundsätzlich wird eine Vorsorgeklausel für kommende Technikstandorte beinhaltet sein, damit Technikstandorte auch „unterjährig“ versichert sind.

Bürgermeister Dr. Currel bittet um kurze Erläuterung was MFGs und POPs sind.

Herr Flock erklärt, dass POPs große Betongebäude sind, MFGs graue Kästen ähnlich wie Stromkästen und NVts kleinere Verteiler.

Aus der Versammlung kommt die Frage nach dem Versicherungsbeginn.

Nach Beschlussfassung wird die Versicherung zum nächstmöglichen Zeitpunkt abgeschlossen.

### **Stellungnahme der Verbandsverwaltung**

Die Verwaltung empfiehlt die neuen Technikstandorte (POP-Gebäude / MFG 18) und die bereits 18 im Bestand befindlichen MFG18 zu versichern und diese gemeinschaftlich abzurechnen. Eine Versicherung der bestehenden MFG12 und der gesamten NVts, sowie der Rohr- und Kabelanlage wird nicht empfohlen.

### **Es ergeht der einstimmige Beschluss:**

Der Sachstandbericht wird zur Kenntnis genommen.

Dem Abschluss einer Versicherung als Rahmenvertrag für die Technikstandorte gemäß Abs. *Stellungnahme der Verwaltung* (POP-Gebäude und MFG18) der Verbandsmitglieder und der gemeinschaftlichen Zuordnung der Kosten wird zugestimmt.

<b>Protokoll über die Sitzung des</b>	<b>Zweckverbands Breitbandver- sorgung im Landkreis Ravensburg</b>	<b>am</b>	<b>14.07.2022</b>
<p> <b>Verhandelt am:</b> 14.07.2022  <b>Anwesend:</b> 22 Mitglieder (s. Deckblatt)  <b>Sonstige:</b> 30 Anwesende (s. Deckblatt)  <b>Normalzahl:</b> 39 Mitglieder  <b>Schriftführer:</b> Sandra Köberle         </p> <p style="text-align: center;"><b>Öffentlich</b></p>			
<p><b>§ 210</b></p> <p><b>TOP 5 Bundesförderung mit Kofinanzierung Land</b></p> <p><b>Sachstandsbericht</b></p> <p>Frau Reimer berichtet, dass die PWC seit Anfang des Jahres offiziell für den Verband zuständig ist. Das Übergabegespräch fand am 17.05.2022 statt, indem mitgeteilt wurde, dass die Datenübergabe stattgefunden hat. Leider sind die Daten jedoch nur teilweise oder gar nicht vorhanden. Seit dem 01.07.2022 wurde nun auch die alte Plattform Breitbandausschreibungen.de abgeschaltet.</p> <p>Die Verwaltung wurde vom Projektträger aufgefordert alte Daten nachzureichen und vorhandene zu überprüfen. Die Verwaltung ist schockiert über diese Vorgehensweise und versucht in wöchentlichen Jour Fixe und Telefonaten alles zu klären. Die Einspielung der Daten durch die PWC ist jedoch stark verzögert, da diese IT-technisch überlastet sind.</p> <p>Auf Antrag kann in diesem Jahr die Zweckbindungsfrist beantragt werden. Somit können nach der ursprünglichen Laufzeit des Netzbetriebsvertrages Fördergelder nach maximal 7 Jahren berechnet werden.</p> <p>Herr Spieß stimmt Frau Reimer zu und kann es ebenfalls nicht nachvollziehen, wie die PWC zur Digitalisierung beiträgt. Der Verwaltungsvorstand hat bereits Kontakt mit Herrn Strasser aufgenommen und die Probleme geschildert mit der Bitte, das Thema nach Berlin mitzunehmen, da aus diesem Grund auch keine Gelder abgerufen werden können und der Zuschussgeber massive Forderungen bei beispielsweise Mitverlegungen fordert.</p> <p><b>Es ergeht der einstimmige Beschluss:</b> Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.</p>			



<b>Protokoll über die Sitzung des</b>	<b>Zweckverbands Breitbandver- sorgung im Landkreis Ravensburg</b>	<b>am</b>	<b>14.07.2022</b>
<p> <b>Verhandelt am:</b> 14.07.2022  <b>Anwesend:</b> 22 Mitglieder (s. Deckblatt)  <b>Sonstige:</b> 30 Anwesende (s. Deckblatt)  <b>Normalzahl:</b> 39 Mitglieder  <b>Schriftführer:</b> Sandra Köberle         </p> <p style="text-align: center;"><b>Öffentlich</b></p>			
<p><b>§ 211</b></p> <p><b>TOP 6 Aktuelle Planungen und Ausbauprojekte</b></p> <p><b>Sachstandsbericht</b>          Herr Reich verweist auf die Projektstatusliste aus der Sitzungsvorlage. Die Ausschreibungen werden so gestaltet, dass bei Losen von 3-4 Millionen Euro auch kleine und mittelständige Unternehmen interessiert sind. Die großen Unternehmen haben an den Ausschreibungen bisher nicht teilgenommen. Die Verwaltung wartet daher ab, wie die Rückmeldungen bei den großen Projekten über 10 Millionen Euro aussehen. Für spezielle Gemeindespezifische Fragen steht Herr Reich für Einzelgespräche im Nachgang der Verbandsversammlung zur Verfügung.</p> <p><b>Es ergeht der einstimmige Beschluss:</b>          Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.</p>			

<b>Protokoll über die Sitzung des</b>	<b>Zweckverbands Breitbandver- sorgung im Landkreis Ravensburg</b>	<b>am</b>	<b>14.07.2022</b>
<b>Verhandelt am: 14.07.2022</b> <b>Anwesend: 22 Mitglieder (s. Deckblatt)</b> <b>Sonstige: 30 Anwesende (s. Deckblatt)</b> <b>Normalzahl: 39 Mitglieder</b> <b>Schriftführer: Sandra Köberle</b>			
<b>Öffentlich</b>			
<b>§ 206</b>			
<b>TOP 7 Verschiedenes</b>			
Herr Spieß bedankt sich bei allen Mitgliedern, mit der Bitte die Informationen intern weiterzuleiten. Er bedankt sich zudem beim Team des Zweckverbandes.			
Ein Dank auch an Herrn Roland Fuchs, der auch nach seiner Verabschiedung für den Verband zur Verfügung steht.			
Auch bei Herrn Bürgermeister Egger und seinem Team aus Altshausen bedankt er sich.			
Ende der öffentlichen Sitzung um 11:40 Uhr.			